



ABDRUCK

Landeshauptstadt München, Referat für Stadtplanung und Bauordnung
Blumenstr. 28 b, 80331 München

Stadtplanung
PLAN-HAII-30V

Blumenstr. 28 b
80331 München
Telefon: 089 233-
Telefax: 089 233-24215
Dienstgebäude:
Blumenstr. 28 b
Zimmer:
Sachbearbeitung:

I.

An die
Vorsitzende des Bezirksausschusses 13
- Bogenhausen -
Frau Angelika Pilz-Strasser
Friedenstraße 40
81660 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum

17.07.2018

**Bebauung der Wiese Eggenfeldener Straße (Teil 1 - 3)
BA-Antrags-Nr. 14-20 / B 04855 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirkes 13 – Bogenhausen vom 08.05.2018**

Sehr geehrte Frau Pilz-Strasser,

der o.g. Antrag des Bezirksausschusses 13 – Bogenhausen vom 08.05.2018 wurde dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur federführenden Bearbeitung zugeleitet.

In Ihrem Antrag fordern Sie das Referat für Stadtplanung und Bauordnung, insbesondere die Hauptabteilung II – Stadtplanung, auf, der Öffentlichkeit die Gutachten zum Verkehrsaufkommen, zur Lärmentwicklung, der Schadstoffentwicklung (insbesondere an der Eggenfeldener Straße in Höhe der Anschlussstelle Zamdorf) und das geplante Gutachten zur Verschattungssituation am geplanten städtebaulichen Hochpunkt zur Kenntnis zu bringen.

Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung nimmt dazu wie folgt Stellung:

Im Rahmen der Ausarbeitung des Eckdaten- und Aufstellungsbeschlusses, den der Stadtrat in der Vollversammlung vom 26.07.2017 beschlossen hat, wurde auch aus den bis dahin vorliegenden Fachgutachten, die sich ausschließlich auf die Machbarkeitsstudie bezogen haben, zitiert. Diese Fachgutachten dienen auch als Grundlage für den mit Preisgerichtssitzung vom 01.12.2017 abgeschlossenen städtebaulichen und landschaftsplanerischen Ideenwettbewerb.

Mit der Bekanntgabe des Wettbewerbsergebnisses im Stadtrat am 31.01.2018 konnte auf der Basis des Siegerentwurfs vom Büro Florian Krieger Architektur und Städtebau aus Darmstadt mit Faktorgrün Landschaftsarchitekten bdla Beratende Ingenieure aus Freiburg mit der Ausarbeitung des Bebauungsplanentwurfs begonnen werden. Zunächst wurden die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Darlegung, welche vom 05.03.2018 bis einschließlich zum 05.04.2018 stattgefunden hat, und der Erörterungsveranstaltung am 14.03.2018 über die künftige

tigen Planungen südlich der Eggenfeldener Straße und östlich der Hultschiner Straße informiert. Die vorgebrachten Anregungen und Bedenken zu den bisher vorliegenden Fachgutachten werden im Verfahren berücksichtigt.

Im Rahmen der Ausarbeitung des Bebauungsplans werden nun die bereits vorliegenden Fachgutachten entsprechend dem Wettbewerbsentwurf bzw. dem Bebauungsplanentwurf angepasst und aktualisiert sowie die noch erforderlichen Fachgutachten dafür erstellt.

Im Rahmen der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der städtischen Fachdienststellen werden der Bebauungsplanentwurf sowie die Aussagen der Fachgutachten geprüft. Das Ergebnis dieses Verfahrens sowie die Anregungen und Bedenken aus der Darlegung werden dem Stadtrat im Rahmen des Billigungsbeschlusses zur Entscheidung vorgelegt.

Erst mit diesem Beschluss sind die angesprochenen Fachgutachten abgestimmt bzw. wird diesen letztlich zugestimmt, sodass es unseres Erachtens hier sinnvoll ist den Bürgerinnen und Bürgern bzw. der Öffentlichkeit im Rahmen der Auslegung, die ortsüblich in der Presse bekanntgegeben wird, die Fachgutachten zur Einsicht vorzulegen.

Im Ergebnis kommen wir zu diesem Zeitpunkt gerne Ihrer Anregung, die Gutachten zur Verfügung zu stellen, nach.

Mir freundlichen Grüßen
